

Presseinformation

Frühjahrsputz für Vierbeiner

Körperpflege beim Hund: Tipps und Tricks für einen frischen Start in den Frühling

Hannover, 14. März 2022. Ob beim täglichen Spaziergang im Wald, dem Rumtollen auf Wiesen oder dem Spielen in Pfützen: Nicht nur Hundepfoten, sondern der ganze Hund sieht manchmal schneller als man gucken kann nach einer Schlammschlacht aus. Da liegt der Gedanken an eine Dusche oder ein Bad sehr nahe. „Grundsätzlich gilt bei Hunden mit gesunder Haut allerdings, dass sie so selten wie möglich und nur so oft wie nötig gebadet werden sollten“, weiß AGILA Experte Sven Knoop. „Zu häufiges Waschen schadet der Haut des Tieres“. Hundefell ist von Natur aus mit einem dünnen Fettfilm überzogen, der das Tier vor Schmutz und Nässe schützt, sodass nicht bei allen Verschmutzungen immer gleich ein Bad notwendig ist. Oft reicht es bereits aus, das Fell sorgfältig auszubürsten oder die Hunde mit einem feuchten Handtuch abzurubbeln, um sie von grobem Dreck zu befreien.

Haben sich die Vierbeiner jedoch in Kuhmist oder anderem übelriechenden Unrat gewälzt oder weist eine Rasse sehr pflegebedürftiges Fell auf, ist ein Bad oft unausweichlich. Zur Sicherheit des Hundes ist mit einer rutschfesten Matte oder einem Handtuch in der Wanne für den richtigen Halt zu sorgen. Eine lauwarmer Maximaltemperatur vermeidet darüber hinaus negative Verknüpfungen, im Sommer ist auch ein erfrischendes Bad mit dem Gartenschlauch möglich, aber Achtung: Das Wasser darf nicht zu kalt sein. Für ein hundefreundliches Bad spielt das richtige Shampoo ebenfalls eine wichtige Rolle. Um die Haut der Vierbeiner nicht zu schädigen, sollte in jedem Fall ein spezielles Hundeshampoo verwendet werden – falls nicht sogar ein Bad mit reinem Wasser ausreicht. „Unsere Haut unterscheidet sich im pH-Wert von der des Hundes, sodass menschliches Shampoo eine schädliche Wirkung auf die Hautflora der Vierbeiner hat“, warnt der AGILA Experte. Empfindliche Bereiche wie Augen, Ohren und Schnauze sind unbedingt vor dem Shampoo zu schützen. Außerdem muss der Schaum

Presseinformation

gründlich aus dem Fell gespült werden, um anschließenden Juckreiz zu vermeiden. Parfum- und Duftstoffe haben für gewöhnlich nichts im Hundeshampoo zu suchen, denn sie sorgen lediglich für unnötige Geruchsirritation. Im Anschluss an ein Bad reicht es in der Regel aus, den Hund mit einem Handtuch gründlich trocken zu rubbeln, was zugleich die Durchblutung fördert.

Eine zusätzliche Reinigung der Hundehohren steht lediglich bei einer übermäßigen Ansammlung von Dreck, überschüssigem Ohrenwachs oder einer Ohrentzündung an, um nicht zu stark in die Selbstreinigung des Sinnesorgans einzugreifen. Eine geringfügige Ansammlung von Ohrenwachs ist darüber hinaus ein Zeichen dafür, dass der körpereigene Reinigungsprozess funktioniert. Ist eine Säuberung notwendig, kann das Ohr mit speziellen Reinigungstüchern oder einem lauwarmen Handtuch, das nicht fusselt, ausgewischt werden. Spitzer Gegenstände wie Ohrenstäbchen können sensible Bereiche des Organs schädigen und sollten keinesfalls zum Einsatz kommen. Halter, die sich bei der richtigen Hygiene ihrer Vierbeiner unsicher sind oder noch Fragen haben, sollten sich an ihre Tierarztpraxis wenden, um wichtige Tipps zur richtigen Pflege des Hundes zu erhalten.

Kurzprofil AGILA Haustierversicherung AG

Die AGILA Haustierversicherung, die zur Wertgarantie Group gehört, feierte 2019 ihr 25-jähriges Bestehen. Mit mehr als 340.000 Versicherungsverträgen für Hunde und Katzen ist das Unternehmen einer der führenden Spezialversicherer für Haustiere in Deutschland. Das Angebot umfasst Tierkrankenversicherung, OP-Kostenschutz und Hundehalterhaftpflicht. Derzeit versichert AGILA ausschließlich Hunde und Katzen, unabhängig von deren Rasse. In der Kundenzufriedenheitsanalyse des TÜV Nord schnitt AGILA 2021 erneut „sehr gut“ ab. Mehr Informationen zum Unternehmen auf www.agila.de.